

NIEDERSCHRIFT

über die 15. Sitzung des Gemeinderates
am Dienstag, 24.10.2006, 18:00 Uhr
Begegnungsstätte im Rathaus
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern

Anwesend:

Ratsmitglieder

Aichner, Meinrad Dr.
Annegarn, Heiner
Brandt, Ulrich
Breuer, Mathilde
Cappenberg, Alwine
Dieckmann, Werner
Eisel, Peter
Erpenbeck, Wilhelm
Füssel, Michael
Gebühr, Gabriele
Hoffstädt, Jürgen
Horstmann, Heinz-Hugo
John, Kai
Kock, Heinz
Läkamp, Karin
Löckener, August
Möllenbeck, Elmar
Neumann, Jochem
Rowald, Bernhard
Schmidt, Ulrike
Stratmann, Werner
Wördemann, Hildegard
Wördemann, Hubert

von der Verwaltung

Busch, Christoph
Schindler, Joachim

Es fehlen entschuldigt:

Ratsmitglieder

Greshake, Heinz-Wolfgang
Haverkamp, André
Stöcker, Uwe
Zumhasch, Heinz-Josef

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:30 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

BM Hoffstädt eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

VA Busch wird zum Schriftführer dieser Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird wie folgt festgestellt:

TOP 2 n. ö . T. RH Füssel

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Kreishaushalt 2007

Der Landrat hat heute das Eckdatenpapier für den Kreishaushalt 2007 vorgestellt. Wegen der guten Entwicklung bei den Steuereinnahmen wird bei der allgemeinen Kreisumlage von einer Senkung um 1 Prozentpunkt und bei der Jugendamtsumlage von einer Senkung um 0,4 Prozentpunkte ausgegangen. Gegenüber der Beibehaltung des derzeitigen Hebesatzes von 32,6 v. H. bei der allgemeinen Kreisumlage würde die Senkung für Ostbevern rd. 70.000 € ausmachen.

2. Neue Vergabegrundsätze

Das Innenministerium (NRW) hat die Vergabegrundsätze gem. § 25 GemHVO überarbeitet. Kern der Neuregelung ist die Einführung einer Wertgrenzenregelung.

Diese gab es bisher nicht, sondern nach der (für Gemeinden zwingend anzuwendenden) VOB „muss Öffentliche Ausschreibung stattfinden, wenn nicht die Eigenart der Leistung oder besondere Umstände eine Abweichung rechtfertigen“. Es ist in der VOB keine Wertgrenze für anderes Handeln vorgegeben.)

Künftig sind freihändige Vergaben von Aufträgen ohne weitere Begründung im Einzelfall bis zu einem Auftragswert von 30.000 Euro zzgl. MwSt. zulässig.

Eine beschränkte Ausschreibung ist ohne weitere Einzelbegründung zulässig, sofern der Auftragswert unterhalb der folgenden Werte bleibt:

- 300.000 Euro (netto) im Tiefbau
- 150.000 Euro (netto) für Rohbauarbeiten im Hochbau (Erd-, Beton- und Mauerarbeiten mit und ohne Putzarbeiten) und
- 75.000 Euro (netto) für Ausbaugewerke und sonstige Gewerke im Hochbau sowie für Pflanzungen und Straßenausstattung.

Um weiterhin entsprechend dem Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW (v. 16.12.2004) richtig zu handeln, ist vorgesehen bei der Gemeinde Ostbevern eine „Dienstanweisung für das Vergabewesen“ und eine Zentrale Vergabestelle einzuführen. Dies entspricht auch einem Vorschlag der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA).

3. Sprachkurse in Ostbevern

Bereits im vergangenen Jahr sollte ein Sprachkurs für Spätaussiedler und Ausländer mit unzureichenden Sprachkenntnissen in Ostbevern stattfinden. Dieser Kurs kam wegen der fehlenden Teilnehmerzahl der Berechtigten, die vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge gefördert werden konnten, nicht zustande.

Nachdem, neben dem Bundesamt, auch die Arbeitsgemeinschaft für den Kreis Warendorf die Finanzierung der Kurse übernimmt, kann nunmehr der erste Integrationskurs in Ostbevern stattfinden. Träger des Sprachkurses, der im Edith-Stein-Haus täglich stattfinden wird, ist die Volkshochschule Warendorf.

Insgesamt 21 Kursteilnehmer wurden in der Veranstaltung am 19.10.2006 über den Ablauf des Intensivkurses (6 Abschnitte mit jeweils 100 Stunden) informiert.

Zum Abschluss des Kurses ist eine Qualifikationsprüfung vorgeschrieben. Der erste Unterrichtstag ist Montag, der 30.10.2006.

4. Straßenendausbau im Bereich des Grevener Damm in Höhe des Baugebietes Arenwiese II

Seit gestern ist im Zuge des Straßenendausbaus der Grevener Damm in Höhe des Baugebietes Arenwiese II voll gesperrt.

Die Baumaßnahme erfolgt in zwei Bauabschnitten. Im Zuge des ersten Bauabschnittes kann das Baugebiet über die Kardinal-von-Galen-Straße angefahren werden, im zweiten Bauabschnitt über die von-Stauffenberg-Straße.

Die Bushaltestelle wird für diese Zeit auf Höhe des Architekturbüros Schapmann, Grevener Damm 2, verlegt.

Der Grevener Damm wird bis zur Höhe des Anwesens Grevener Damm 36 ausgebaut und mit einem Gehweg versehen, so dass die Schülerinnen und Schüler künftig die Bushaltestelle noch sicherer erreichen können.

5. Termine

NKF-Schulung

Am kommenden Samstag, 28. Oktober 2006, findet ab 14.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses für alle interessierten Ratsmitglieder und sachkundigen Bürger eine Schulung zum Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) statt. Dozent wird Christoph Gottheil vom Kommunalen Studieninstitut Münster sein.

Kunstaussstellung im Rathaus

Unter dem Titel „Malerei und Grafik“ präsentieren die Künstlerinnen Katharina Ronge und Katrin Heyer vom 12. November – 03. Dezember 2006 im Ratssaal des Rathauses ihre Arbeiten. Zur Ausstellungseröffnung am Kastaniensonntag, 12.11. um 11.00 Uhr sind alle Ratsmitglieder und sachkundigen Bürger herzlich eingeladen.

Volkstrauertag

Die Gemeinde Ostbevern lädt herzlich zur Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages am 19.11.2006 auf den Alten Friedhof ein. In diesem Jahr wird die Ansprache von Dr. Dieter Beese, Superintendent des Evangelischen Kirchenkreises Münster, gehalten.

Neujahrsempfang

Der Neujahrsempfang 2007 findet am Sonntag, 21. Januar 2007 in der BEVERHALLE Ostbevern statt. Als Gastredner konnte Matthias Horx gewonnen werden.

Matthias Horx, Jahrgang 1955, gilt heute als einflussreichster Trend- und Zukunftsforscher im deutschsprachigen Raum. Als Redakteur bei renommierten Zeitungen wie ZEIT und MERIAN beschäftigte er sich mit Wertewandel, Technologie und Jugendkulturen. Als Trend-Innovationsberater arbeitete er für gro-

ße europäische Unternehmen. Sein publizistisches Wirken erstreckt sich über einen Zeitraum von 25 Jahren, in denen er zahlreiche Bestseller zu Zukunftsthemen veröffentlichte. Sein aktuelles Buch „Wie wir leben werden – unsere Zukunft beginnt jetzt“ ist seit Anfang des Jahres 2006 im Buchhandel erhältlich. Mit seinem ZUKUNFTSINSTITUT mit Hauptsitz bei Frankfurt am Main gründete er zur Jahrtausendwende einen wichtigen Think Tank, der sich der Früherkennung langfristiger Trendwellen und Mega-Trends verschrieben hat.

6. Bürger- und Fraktionsanträge

Die SPD-Fraktion stellt für die Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses den Antrag „Suche nach einem neuen Pool für Ausgleichsmaßnahmen“. Der Antrag hat kein Datum, wurde lt. Auskunft von RF Gebühr am 21.10.2006 in den Hausbriefkasten eingeworfen.

Für die kommende Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses am 31.10.2006 ist der Antrag somit nicht fristgerecht (14 Tage vor der Sitzung) eingereicht worden.

Der Antrag wird somit in der übernächsten Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses beraten.

Mit Schreiben vom 22. Oktober 2006 schildert die CDU-Fraktion die Toilettensituation an der Josef-Annegarn-Hauptschule und macht darauf aufmerksam, dass viele Schülerinnen und Schüler die Toiletten in den Pausen aus Angst oder Scham nicht benutzen.

Die CDU-Fraktion bittet in einem Antrag vom 22. Oktober 2006 die Verwaltung in Abstimmung mit der Schulleitung zu klären, welche Problemlösungen als wirksam angesehen werden. Die Ergebnisse sollen in der nächsten Sitzung des Schul- und Kulturausschusses am 16. November 2006 beraten werden.

7. Neubesetzung des Sport- und Sozialausschusses

Vorlage: 2006/094

Es wird beschlossen:

Der sachkundige Bürger Carsten Schröder scheidet aus beruflichen Gründen aus dem Sport- und Sozialausschuss der Gemeinde Ostbevern aus.

Neues Mitglied im Sport- und Sozialausschuss der Gemeinde Ostbevern wird der sachkundige Bürger Tobias Hagemeyer, Lienener Damm 2, 48346 Ostbevern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

8. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Auf Anfrage von RF Schmidt teilt BM Hoffstädt mit, dass die Finanzierungsfrage von Weiterbildungsmaßnahmen und der Leistungsumfang der Volkshochschule in Kürze Gegenstand von Gesprächen der Bürgermeister im Kreis Warendorf sein wird. Über das Ergebnis wird im Schul- und Kulturausschuss berichtet.

Auf Anfrage von RH Brandt erklärt BM Hoffstädt, dass auf dem Rathausparkplatz Erhebungen zum Benutzerverhalten, insbesondere von Dauerparken durchgeführt werden.

Auf Anfrage von RH Erpenbeck bestätigt BM Hoffstädt, dass die Einrichtung von Fahrradständern im Zusammenhang mit dem Umbau des K & K-Marktes Gegenstand der nächsten Gespräche ist.

RH Kock bittet, den Fraktionen die Ergebnisse der stattgefundenen Geschwindigkeitsmessungen zur Verfügung zu stellen. BM Hoffstädt sichert die Übersendung zu.

Auf Anfrage von RH Horstmann erklärt BM Hoffstädt, dass die Täter der in der jüngsten Vergangenheit erfolgten Einbrüche seines Wissens noch nicht gefasst seien. Sofern die Gemeinde selbst von Einbrüchen betroffen sei, werde aber in jedem Fall Strafanzeige erstattet.

Auf Anfrage von RH Dr. Aichner erklärt BM Hoffstädt, dass in Sachen „Bürgerstiftung“ weitere Gespräche geführt werden. Über konkrete Ergebnisse könne zur Zeit noch nicht berichtet werden.

Bürgermeister

Schriftführer